

Die hier genannten Preise (Herstellungskosten und Ladenpreis) verstehen sich jeweils ohne Honorar, da sämtliche Bearbeiterhonorare wohl stets von den Monumenta Germaniae getragen werden. Im Nachfolgenden geben wir die auf Grund der Herstellungskosten und allgemeinen Unkosten errechneten Laden- und Nettopreise an, die bei verschiedenen Bogenzuschüssen entstehen.

1) Hannoversche Sammlung.
Umfang ca 26 Bogen.

Bei einem Zuschuß pro Bogen von RM

	100,--	110,--	120,--	130,--
Ladenpreis pro Band	56,--	53,40	50,80	48,20
pro Bogen	2,15	2,05	1,95	1,86
Buchhändlernettopreis pro Bd	42,--	40,05	38,10	36,15

2) Die Briefe des Rather von Verona und die ältere Wormser Briefsammlung. Umfang ca 20 Bogen.

Bei einem Zuschuß pro Bogen von RM

	70,--	80,--	90,--	100,--
Ladenpreis pro Band	12,35	11,70	11,--	10,35
pro Bogen	1,85	1,75	1,65	1,55
Buchhändlernettopreis pro Band	27,75	26,25	24,75	23,25

Die Preise des Bandes "Hannoversche Sammlung" sind im Ganzen höher auch abgesehen von dem größeren Umfang durch höhere Korrekturkosten usw. Hier müßte also auch mit einem höheren Bogenzuschuß gerechnet werden. Als Gesamtbeträge kämen in Betracht z.B. für

Hannoversche Sammlung RM 110,- pro Bogen	= RM 2.860,-
Rather von Verona z.B." 90,- " "	= " 1.800,-

Bei niedrigeren, bzw. höheren Zuschüssen würde sich eben der Preis entsprechend verändern. Wenn dieser niedriger ist, würde es sich an den Absatz günstig auswirken und wir sind auch durchaus bereit, Vereinbarungen über eine eventuelle Rückzahlung von Teilen des Zuschusses zu treffen, wenn der Absatz die angesetzten 300 Exemplare nennenswert übersteigt.

Mit ergebenen Empfehlungen

HERMANN BÜHLAUS NACHFOLGER

H. Petersen